

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Johannes Kraft (CDU)

vom 12. März 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. März 2026)

zum Thema:

Stand der abwassertechnischen Erschließung im Nordosten Pankows II

und **Antwort** vom 2. April 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 2. April 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Johannes Kraft (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/25511
vom 12. März 2026
über Stand der abwassertechnischen Erschließung im Nordosten Pankows II

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Berliner Wasserbetriebe - BWB um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

Frage 1:

Wie ist der aktuelle Stand der abwassertechnischen Erschließung im Ortsteil Karow? (Bitte Auflistung der einzelnen Gebiete straßenscharf inklusive der geplanten Bauzeiten angeben.)

Frage 2:

Wie sieht der konkrete Zeit- und Umsetzungsplan im Ortsteil Karow aus?

Antwort zu 1 und 2:

Die Berliner Wasserbetriebe antworten dazu wie folgt:

BA	Interne Nummer	Bezeichnung	Stand (03/26)	Bauzeiten (Stand 03/26)
1	21/Pank-0013	Straße 10	Vergabe der Bauleistung	09/26 - 07/27
2	21/Pank-0014	Straße 36	Planung	02/27 - 11/28
3	21/Pank-0015	Straße 45	Planung	09/27 - 09/28

BA	Interne Nummer	Bezeichnung	Stand (03/26)	Bauzeiten (Stand 03/26)
4	21/Pank-0016	Straße 45/Straße 52	Vorplanung	nicht absehbar
5	21/Pank-0017	Straße 47	Planung	09/28 - 02/30
6	21/Pank-0018	Straße 44	Planung	09/27 - 09/28
7	21/Pank-0019	Straße 33	Vorplanung	01/28 - 03/29
8	"Am Teichberg"	NSQ Am Teichberg, Straße 62, Straße 73, Straße an der Laake und Ingwäonenweg	Vorabstimmung	nach 2030

Frage 3:

Welche Maßnahmen im Ortsteil Karow wurden bereits wo umgesetzt?

Antwort zu 3:

Die Berliner Wasserbetriebe antworten dazu wie folgt:

„Eine Auflistung aller bisher umgesetzten Erschließungsmaßnahmen ist leider nicht möglich. Für den aktuellen Prozessstand siehe 1.“

Frage 4:

Wie ist der aktuelle Stand der abwassertechnischen Erschließung im Ortsteil Buchholz? (Bitte Auflistung der einzelnen Gebiete straßenscharf inklusive der geplanten Bauzeiten angeben)

Antwort zu 4:

Die Berliner Wasserbetriebe antworten dazu folgendermaßen:

„Für eine abwassertechnische Erschließung des Ortsteils Buchholz besteht die Notwendigkeit der Errichtung eines neuen Abwasserpumpwerkes sowie eines neuen übergeordneten Schmutzwassersammlers. Vor dem Hintergrund der Entwicklung des Neubaustadtquartiers „Alte Schäferei“ wird derzeit eine Umsetzung der Schmutzwasserschließung, unabhängig von der geplanten bezirklichen Erfüchtigung der Bucher Straße, angestrebt. Das neu zu errichtende Schmutzwassernetz wird sich durch die Bucher Straße und die Schönerlinder Straße Richtung Norden erstrecken. Eine straßenscharfe Auflistung der einzelnen Gebiete inklusive der geplanten Bauzeiten ist aktuell noch nicht möglich.“

Frage 5:

Wie sieht der konkrete Zeit- und Umsetzungsplan im Ortsteil Buchholz aus?

Antwort zu 5:

Die Berliner Wasserbetriebe antworten darauf:

„Der aktuelle Terminplan sieht eine Fertigstellung der Anlagen im Jahr 2031 vor. Anschließend können sukzessive weitere Straßenzüge an die Schmutzwasserableitung angeschlossen werden.“

Frage 6:

Welche Herausforderungen und Hindernisse verzögern die Erschließung?

Antwort zu 6:

Die Berliner Wasserbetriebe antworten dazu wie folgt:

„Erschließung von **Karow**: Da die geplante Schmutzwassertrasse über eine Vielzahl von Grundstücken verläuft, gilt es, mit jeder Eigentümerin separate Vereinbarungen zu treffen, welche die rechtlichen Voraussetzungen für Planung, Bau und Betrieb der Kanäle schaffen. Weiter ist die Trassenführung des Schmutzwassersammlers eng an die Bebauungspläne der Flächen „An der Laake“ und „Am Teichberg“ sowie die Verbindungsstraße zur B2 geknüpft und kann nicht losgelöst von diesen Maßnahmen betrachtet werden. Eine Übersicht der abhängigen Entwicklungsflächen kann folgendem Link entnommen werden: <https://www.berlin.de/sen/stadtentwicklung/neue-stadtquartiere/karow-sued/raeumliche-teilprojekte/#sued>

Erschließung von **Buchholz**: Mit dem Entschluss, die abwassertechnische Erschließung unabhängig vom Straßenbau aufzunehmen (siehe 4), wurden die bisherigen Umsetzungshindernisse beseitigt. Aktuell liegen keine weiteren Hinderungsgründe vor. Potenzielle künftige Hindernisse sind naturschutzrechtliche Anforderungen, umfassende Baugrunderkundungen, Kreuzungsvereinbarung mit DB AG und Kreuzungsvereinbarung mit Autobahn GmbH.“

Berlin, den 02.04.2026

In Vertretung

Andreas Kraus

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt